



**Jahresbericht Saison 2022-2023**

**«recipiendis de festum:  
die Rückeroberung der Fasnacht»**



## Ein normales Müüs-Jahr?!

### Mitgliederversammlung 2022

Unspektakulär verlief sie, unsere erste «normale» MV wieder im Mülo. Die Jahresrechnung wie auch das Budget wurde angenommen, die Jahresplanung für die Saison 22/23 ebenfalls. Evelin wurde nach vielen Jahren Vorstandsarbeit aus diesem verabschiedet und Nico als neuer Kassier gewählt. Merci Evelin – deiner umsichtigen Arbeit ist es zu verdanken, dass wir finanziell auf sicherem Boden stehen! Der Rest des Vorstands stellte sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und wurde gewählt.

Leider hatte uns Isa als aktive Muus verlassen, entschied sich aber vor Ort, eine Altmuus zu werden. Wir werden dich vermissen im Trompetenregister, aber sicherlich uf der Gass als Piccolospielerin antreffen!



### Geburtstagsserie

Noch vor Sommerproben-Beginn starteten wir mit dem Feiern von zahlreichen runden Geburtstagen – schön, das verhalf uns zu Auftritten und gemütlichen Apéros oder ausgelassenen Tanzpartys ☺!



## Sousiwanderig

Unter der Leitung von Grob organisierten wir einen Anlass, der für uns Müüs eine grosse Nummer war: die Sousiwanderig – ein voller Erfolg! An die 400 Sousaphonspieler:innen trafen sich für einen feucht-fröhlich-musikalischen Tag und dampften mit Vollgas durch Olten. Die Müüs arbeiteten wie gewohnt speditiv und Hand-in-Hand, so dass der Tag im Nu vorbei war und zufriedene Mitglieder sowie ein gefülltes Kässeli hinterliess.



## Ressort Musik – Fränzi

Nach einer langen Coronapause durften wir im März 2022 endlich wieder mit unseren Proben beginnen. Wir waren so aufgeregt, als wären wir auf dem Weg zu einem kostenlosen Konzert von Ed Sheeran. Wir legten uns richtig ins Zeug und konnten drei neue Lieder einstudieren. Wir hatten uns vorgenommen, in diesem Jahr richtig durchzustarten und das hatten wir auch getan - wir hatten uns sogar an eine Choreografie gewagt und machen jetzt nicht nur Musik, sondern hüpfen auch herum wie eine Horde flitzender Mäuse in einem Käsegeschäft!

Der Herbst war schwieriger, denn der Probebesuch war ein bisschen wie eine Geisterstadt. Wir fragten uns, ob wir irgendwo eine Kürbis-Latte-Party verpasst hatten. Oder waren einige unserer Mitglieder so mit dem Sammeln von Kastanien und bunten Blättern beschäftigt, dass sie einfach vergessen hatten, dass wir noch üben müssten? Oder wollten sie das Herbstwetter genießen und hatten keine Lust, sich in einem Proberaum aufzuhalten, der nicht mal eine Klimaanlage hat? Wie auch immer: wir liessen uns nicht entmutigen und sagten uns, dass die Guggemusig Müüs eine feste Institution ist, ähnlich wie die Schweizer Bahnen - manchmal fährt man schneller, manchmal langsamer, aber man kommt immer ans Ziel...



...und das bewiesen wir an der Fasnacht 2023 auch! Wir begeisterten das Publikum mit unseren Auftritten und es fühlte sich zum Teil an, als tanzten wir am Karneval von Rio de Janeiro! Das Gefühl, wenn das Publikum uns zujubelt, ist einfach unbeschreiblich - wie ein Gratis-Boost für das Selbstbewusstsein.



Im März 2023 führten wir eine Neumitgliederprobe durch - früher als normalerweise. Wir wollten unseren potenziellen neuen Mitgliedern die Chance geben, die Müüs schon vor den regulären Proben kennenzulernen. Und das hat sich definitiv ausgezahlt: wir konnten 6 neue Mitglieder begrüßen, so viele wie schon lange nicht mehr! Wir sind begeistert von ihrer Motivation und ihrem Engagement und freuen uns darauf, mit ihnen gemeinsam zu musizieren und unser Repertoire zu erweitern (Nachtrag der Redaktion: unterdessen sind nochmals zwei weitere Neumitglieder dazu gekommen – herzlich willkommen!)

Seit dem 30. März 2023 proben wir schon wieder fleissig und bereiten uns auf unsere 33-jährige Jubiläums-Fasnacht im Jahr 2024 vor. Wir haben uns ein großes musikalisches Projekt vorgenommen und die

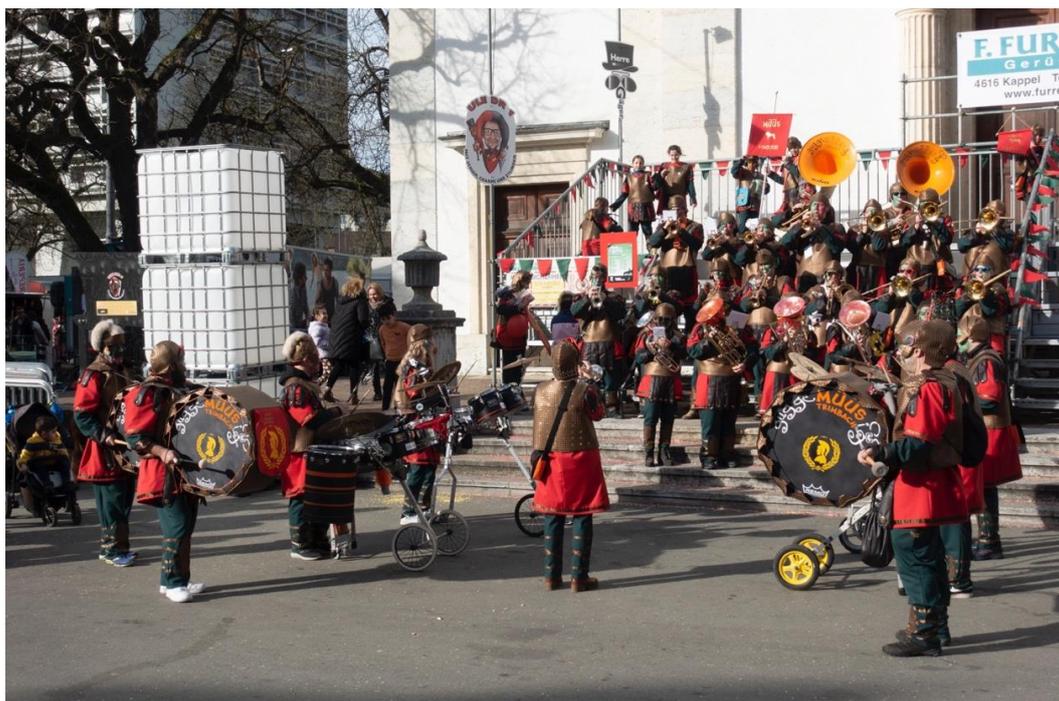
Motivation ist hoch. Wir werden so hart arbeiten, dass uns am Ende nicht nur die Instrumente aus der Hand fallen, sondern auch die Konfettis auf dem Boden liegen. Wir sind bereit für eine unvergessliche Fasnacht 2024 und freuen uns darauf! In diesem Sinne: Bleibt bunt, laut und fröhlich!



### Ressort Kreatives – Rahel

Die Kostümgruppe konnte von ihrer Vorarbeit zehren und die ein oder andere Muus hatte ihr Kostüm bereits ein ganzes Jahr fix fertig im Schrank hängen. Mit stolzgeschwellten Brustpanzern bestritt die Legion Müüs eine wunderschöne Fasnacht und einen tollen Umzug. Die Maske hat das Gesamtbild noch getoppt und dank Urs' One-Man-Effort war die teure und aufwändige Maske ein Sujet-Highlight. Zum ersten, aber hoffentlich nicht zum letzten Mal, hat die Kostümgruppe zusätzliche Wimpel oder Fahnen passend zum Sujet hergestellt. Mit den Umzugswägeli, der Kinderlaterne, der grossen Laterne und unserer grossen Mini-Legion im Vortrab, haben wir am Sonntag toll ausgesehen – und hat der Wind auch noch so stark an unseren gefütterten Tuniken gezerrt.

Die Brushcrew hat fleissig und planmässig Gesichter verschönert. Dabei hat alles wie am Schnürchen geklappt und die neuen Brusherinnen haben sich nahtlos ins Team eingefunden. Dazu beigetragen hat sicherlich der hellere und wärmere Nebenraum, der als Brushraum umfunktioniert wurde als Alternative zum kalten Strolchi, das Probebrushen, unsere Aufräumaktion und unsere Investitionen in neue Farben.



## Ressort Events – Arzu

Der Dorfmäret war nach zweijähriger Pause doch eine Herausforderung. Das Mobiliar etwas verstaubt, aber noch intakt. Die Saucen wie immer köstlich. Das OK ready: „Weißt du noch wie das war, wo war das genau, hm... wie ging auch das?“ Aber die Müüs, wie sie nun mal sind, packten alle zusammen an und meisterten den Dorfmäret wieder einmal mit Bravour und vielen tollen Gästen. Natürlich war auch unser frischgebackener Kassier ziemlich glücklich darüber ☺.



Aus dem traditionellen Sommerfest wurde dieses Jahr eine gemütliche Müüs-Weihnachtsfeier. Mit Chili con Carne, Kürbiscrèmesuppe, Glühwein, weiteren Leckereien und den Wichtelgeschenken wurde aus der Aufnahmeprüfung von Asya, Beatrix und Leonie wahrlich ein besonderer Abend.

... und dann kam der Hilari: Unsere Hörnli mit Ghacktem und Apfelmüüs oder Cinque Pi konnten beim Hörnliessen im Mülo, auf der Chilegass in unserem Barwagen oder am Abend am Guggilari bis in die Morgenstunden genossen werden. Drei Anlässe an einem Tag – Hut ab, liebe Müüs und bravo wie immer! Damit dies doch noch mal erwähnt wird: der Renner waren aber ganz klar die Hot Dogs.... ☺!!!

Der Vorstand hatte entschieden, auf den Einsatz des Barwagens an der Fasnacht 2023 zu verzichten, damit diese von allen Müüs gleichermassen genossen werden konnte. Wie das in den kommenden Jahren gehandhabt werden soll, wird noch zu diskutieren sein.

## Ressort Lager und Lokal – Dinu

Die Vermietung des Lokals lief auch im vergangenen Vereinsjahr super und für einmal ohne grössere Komplikationen ☺ . Die fixe Vermietung jeweils am Sonntagnachmittag sorgte für regelmässige Einkünfte mit wenig Aufwand. Manuels Flexibilität (spontane Vermietung noch gleichentags, Rücknahme des Lokals nachts um ein Uhr etc...) ist es zu verdanken, dass fast Unmögliches möglich gemacht wurde. Die neuen Tische waren am Hilari zum ersten Mal im Einsatz – sie können sprichwörtlich mit Leichtigkeit umhergetragen werden.

Durch kleinere Installationen, mit Farbe und mit Aufräumaktionen und der Anschaffung eines neuen (Occasions-)Kühlschranks wurde das von den Müüs insbesondere an der Fasnacht so geschätzte Lokal weiter optimiert.



### Aus dem Vorstand – und Ausblick

Weitere Highlights in unserem Vereinsjahr waren die traditionelle Teilnahme am Oltner 2-h-Lauf: die Rhythmöüs trieben die Läufer:innen an, weitere Müös sorgten für die Verpflegung der Rennenden. Am Chlausechwimm begleiten wir die Schwimmenden mit Guggensound (vom Ufer aus ☺) und am Gönnerapéro wurden unsere verdienstvolle Fasnächtlerin und der verdienstvolle Fasnächtler ausgezeichnet: Börni und Hampe – merci für all eure Leistungen für unseren Verein und die Fasnacht! Wie immer war es auch dieses Jahr kalt, der dampfende Risotto von Lucky und Börni war mehr als willkommen und der Glühwein schnell leer!



**Und nun freuen wir uns auf unser Schnapszahl-Jubiläum unter dem Motto: «Vol. 33 – est. 1991»!**

Das Jubiläums-OK unter der Leitung von Christoph hat seit einiger Zeit die Planung an die Hand genommen und unser Jahresprogramm für die Saison 23/24 wurde mit zusätzlichen Anlässen bereichert. Dass wir mit nun 40 aktiven Müüs und 7 Altmüüs in die Jubisaison starten würden, hätten wir noch vor einigen Jahren auch nie nur im Entferntesten geträumt! Die Grösse der Gruppe bietet einige Herausforderungen, denen wir uns stellen wollen – Grösse unseres Lokals, persönliche und musikalische Integration, Budgetierung etc. Aber es freut uns vom Vorstand sehr, dass sich unsere Arbeit auszahlt und unser Verein gut funktioniert und wir werden alles daran setzen, dass dies auch in Zukunft so bleibt.

**In diesem Sinne: HAPPY 33. BIRTHDAY LIEBI MÜÜS – auf viele weitere tolle Fasnachtsjahre!**

Olten, April 2023

Doris Oetiker-Streit, Präsidentin

